

Gäste aus nah und fern

LAUENAU. Die Halbzeitbilanz der Lauenauer Eishalle fällt nach Angaben von Günter Krzon durchweg positiv aus. „Schon morgens um 10 Uhr sind wir richtig gut besucht“, sagt das Vorstandsmitglied des Betreibervereins. Und das nicht nur mit hiesigen Gästen. Auch Wintersportliebhaber aus Minden, Hildesheim und Hannover haben in der Halle ihre Runden gedreht.

15 525 Tagesbesucher wurden seit Saisonbeginn am 4. November gezählt, darunter waren 563 Kinder unter sechs Jahren. Fast exakt die Hälfte (7768) hat sich Schlittschuhe ausgeliehen, 102 Besucher haben auf Gleitschuhe zurückgegriffen.

Auch abseits des Regelbetriebs läuft die Eishalle auf Hochtouren. 82 Schulklassen beziehungsweise Vereine haben sich für ein paar Runden auf dem Eis angemietet. Auch das Eisstockschießen ist mit 42 Personen ähnlich gut besucht gewesen wie der Eislaufunterricht (46). Außerdem durften sich 112 Kinder dank ihres Geburtstags über den kostenlosen Eintritt auf die winterliche Fläche freuen.

Die Eisdisco, die auch am heutigen Freitag von 18 bis 22 Uhr zu schwungvollen Runden einlädt, wird im Schnitt von etwa 300 Jungen und Mädchen besucht. „Dabei gab es keine Randalen“, freut sich Krzon. Generell läuft das bunte Treiben auf dem Eis relativ verletzungsfrei ab – nur drei Unfälle hatten die Verantwortlichen insgesamt zu verzeichnen.

Noch bis zum 26. Februar sind die Pforten der Eishalle zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Montag bis Donnerstag: 15 bis 20 Uhr
- Freitag: 15 bis 22 Uhr
- Sonnabend: 10 bis 20 Uhr
- Sonntag: 11 bis 18 Uhr. js